

## Verwendung der Gelder aus dem Verkauf der überschüssigen Goldreserven der Nationalbank in den Kantonen

<i>Kanton Anteil Gold- erlös in Mio Fr.</i>	<i>Stand Entscheid- findung</i>	<i>Vorgaben Parlament</i>	<i>Rechtsgrundlage für die Verwendung</i>	<i>Volksabstimmung ja/nein</i>	<i>(Geplante) Verwendung</i>
<b>Aargau 840</b>	Abgeschlossen. Entsprechendes Gesetz ist bereits in Kraft.	Gesetzesentwurf der Regierung vom Parlament verabschiedet.	Gesetz über die Finanzierung der Sonderlasten.	Nein.	Schuldenabbau der Spezialfinanzierung Sonderlasten.
<b>Appenzell Auser- rhoden 124</b>	Abgeschlossen.	Kantonsrat hat auf Antrag der Regierung entsprechendes Gesetz erlassen.	Nationalbankgold-Gesetz (NGG).	O. Ref.: Gesetz wurde vom Volk angenommen.	Schuldenabbau bei Kanton und Gemeinden, einmalige Einlage in Kulturfond (1 Mio) und steuerliche Massnahmen.
<b>Appenzell Inner- rhoden 32</b>	Abgeschlossen.	Standeskommission befasste sich eingehend mit der Frage, Grosser Rat nimmt entsprechenden Bericht zur Kenntnis.	Beschlüsse Landsgemeinde.	„Goldinitiative“ (für zukunftsgerichtete und nachhaltige Projekte) wurde an der Landsgemeinde abgelehnt.	12 Mio Rückzahlung Darlehen beim AHV-Ausgleichsfonds, 6 Mio Schaffung eines Bildungsfonds und 4 Mio Aufstockung Finanzausgleichsfonds.
<b>Bern 2350</b>	Abgeschlossen.	Motion SVP „Zusatzgold wird zwingend für die Schuldentilgung eingesetzt“ wurde auf Antrag des Regierungsrates überwiesen.	Entscheide des Grossen Rates.	Nein.	Schuldenabbau.
<b>Basel- Landschaft 373</b>	Definitiver Beschluss erfolgt mit der Verabschiedung der Staatsrechnung 2005 durch das Parlament.	Golderlös und a.o. Gewinnausschüttungen der SNB sind für die nachhaltige Schuldentilgung zu verwenden.	Geltendes Recht.	Nein.	Nachhaltiger Schuldenabbau (Rückzahlung fälliger Verpflichtungen, a.o. Abschreibungen von Investitionsbeiträgen).

<b>Kanton Anteil Gold- erlös in Mio Fr.</b>	<b>Stand Entscheid- findung</b>	<b>Vorgaben Parlament</b>	<b>Rechtsgrundlage für die Verwendung</b>	<b>Volksabstimmung ja/nein</b>	<b>(Geplante) Verwendung</b>
<b>Basel-Stadt 237</b>	Abgeschlossen.	Nein.	Geltendes Recht, in Rechnung 2005 als a.o. Ertrag verbucht.	Nein.	Schuldenabbau.
<b>Fribourg 757</b>	Décision définitive.	Parlement a accepté en gé- néral la proposition du Conseil d'Etat.	Pas de création de base légal formelle.	Non.	Amortissement de la dette. Subsidiairement : deuxième année d'école enfantine, en- courager la création de place d'apprentissage.
<b>Genève 539</b>	Grand Conseil a pris acte de la décision du Conseil d'Etat.	Non.	Arrêté du Conseil d'Etat.	Initiative populaire „Pour un financement juste et durable de la politique sociale du logement par l'or de la BNS“ est en cours de traitement au Grand Conseil.	Réduction de la dette, amortis- sements extraordinaires.
<b>Glarus 73</b>	Abgeschlossen.	Landrat folgte der Regierung, eine Motion CVP (neben Schuldenabbau auch aktive Massnahmen zur Verhin- derung weiterer Defizite) wurde nicht überwiesen.	Geltendes Recht, Ver- buchung als Ertrag in der laufenden Rechnung.	Nein.	Schuldenabbau.
<b>Graubünden 436</b>	Staatsrechnung 2005 muss in der Juni- session 2006 vom Grossen Rat noch ge- nehmigt werden.	Antrag Regierung unter- stützt.	Geltendes Recht.	Nein.	Schuldenabbau (Abschreibung Pensionskassenschuld, „Stras- sensschuld“ und zusätzliche Abschreibungen auf Investi- tionsbeiträgen).
<b>Jura 260</b>	Décision définitive.	Parlement a accepté la pro- position du gouvernement.	Base légale existante.	Le peuple a accepté le versement de 40 mio aux communes.	Réduire l'endettement canton- al et communal (40 mio aux communes).

<b>Kanton Anteil Gold- erlös in Mio Fr.</b>	<b>Stand Entscheid- findung</b>	<b>Vorgaben Parlament</b>	<b>Rechtsgrundlage für die Verwendung</b>	<b>Volksabstimmung ja/nein</b>	<b>(Geplante) Verwendung</b>
<b>Luzern 805</b>	Abgeschlossen.	Grosser Rat beschliesst Reduktion der Staatssteuern.	Geltendes Recht.	Nein.	Schuldenabbau. Mit den Zins- einsparungen wurden die Staatssteuern um rund 6% reduziert.
<b>Neuchâtel 425</b>	Décision définitive.	Sur proposition du Conseil d'Etat, le Grand Conseil a adopté un décret correspon- dant.	Décrets du Grand Conseil.	Non.	362 mio désendettement, 35 mio à un fonds destiné à ré- duire le besoin de nouveaux emprunts et 28,8 mio pour des réformes de structures de l'Etat et des communes.
<b>Nidwalden 52</b>	Landrat muss Rech- nung 2005 noch ge- nehmigen.	Nein.	Geltendes Recht.	Nein.	Schuldenabbau (Zusätzliche Abschreibungen, Eigenkapi- talaufstockung und Rückzah- lung von Darlehen).
<b>Obwalden 135</b>	Abgeschlossen.	Motion überwiesen, die eine nachhaltige Finanzpolitik verlangt.	Nachtrag zum Staatsver- waltungsgesetz definiert Umgang mit Golderlösen.	Nein.	Schuldenabbau, Äufnung von Eigenkapital.
<b>St. Gallen 847</b>	Abgeschlossen.	Beschluss Kantonsrat (auf Antrag der Regierung).	Änderung Staatsverwal- tungsgesetz, Beschluss Kantonsrat.	Referendum gegen den Beschluss des Kantonsrats ergriffen <sup>1</sup> , Volk sagt Ja zum Beschluss.	235 Mio für Schuldentilgung (a.o. Abschreibungen), 612 Mio Bildung von „besonderem Eigenkapital“ (lediglich für Steuerentlastungen und für die Förderung der Gemeindezu- sammenarbeit vorgesehen).

<sup>1</sup> Bekämpft wurde der Beschluss von der Vereinigung St. Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten. Sie vertrat die Ansicht, dass ein Teil des Geldes den Gemeinden zukommen müsse.

<b>Kanton Anteil Gold- erlös in Mio Fr.</b>	<b>Stand Entscheid- findung</b>	<b>Vorgaben Parlament</b>	<b>Rechtsgrundlage für die Verwendung</b>	<b>Volksabstimmung ja/nein</b>	<b>(Geplante) Verwendung</b>
<b>Schaffhausen 117</b>	(Abgeschlossen.)	Motion erheblich erklärt, wonach die Gemeinden angemessen am Golderlös zu beteiligen seien.	Geltendes Recht und neues Gesetz über die Beteiligung der Gemeinden am Golderlös.	Nein. (Referendumsfrist läuft am 06.07.06 ab.)	Schuldenabbau Kanton, 20 Mio an die Gemeinden, 15 Mio für Anpassung Gemeindestruktur, Gemeindezusammenarbeit und Finanzausgleichsfonds.
<b>Solothurn 475</b>	Formelle Zustimmung noch ausstehend (Juni-Session 2006).	Nein.	Geltendes Recht, als a.o. Ertrag verbucht.	Nein.	Schuldenabbau.
<b>Schwyz 189</b>	Genehmigung der Staatsrechnung 2005 durch den Kantonsrat noch ausstehend.	Parlament hat Postulat "Ertrag aus den Goldreserven langfristig sichern" erheblich erklärt, das die Entscheidungskompetenz beim Kantonsrat sieht.	Geltendes Recht, in der laufenden Rechnung als Ertrag verbucht und dem Eigenkapital zugeschlagen.	Nein.	Schuldenabbau bzw. Vermeidung einer Neuverschuldung.
<b>Thurgau 428</b>	Formeller Beschluss des Grossen Rates zur Jahresrechnung 2005 noch ausstehend.	Nein.	Geltendes Recht.	Nein.	Mehrheitlich Schuldenabbau (Eigenkapital / zusätzliche Abschreibungen / Pensionskassenunterdeckung). 20 Mio Arbeitsmarktfonds, 4 Mio Natur- und Heimatschutzfonds und 4 Mio für Pflanzen- und Tierschutz.
<b>Tessin 557</b>	Décision définitive.	Proposition du gouvernement acceptée par le parlement (sous réserve d'une décision quant à l'élaboration d'un crédit-cadre destiné à des projets extraordinaires d'intérêt général).	Concernant l'amortissement supplémentaire, la décision a été prise par un arrêté législatif (muni d'une clause référendaire).	Référendum : le peuple a accepté la proposition du gouvernement et du parlement.	Réduction de l'endettement (absorption du déficit prévu et amortissement supplémentaire).

<b>Kanton Anteil Gold- erlös in Mio Fr.</b>	<b>Stand Entscheid- findung</b>	<b>Vorgaben Parlament</b>	<b>Rechtsgrundlage für die Verwendung</b>	<b>Volksabstimmung ja/nein</b>	<b>(Geplante) Verwendung</b>
<b>Uri 95</b>	Verabschiedung der Rechnung 2005 noch ausstehend.	Nein. Landrat hat eine Motion nicht unterstützt, die mit einem Teil des Geldes einen „Fonds für Zukunfts-investitionen“ schaffen wollte.	Geltendes Recht.	Nein.	Schuldenabbau (Sonderabschreibungen).
<b>Vaud 1047</b>	Pas de décision spécifique, traitement comme un revenu extraordinaire tel que prévu par le plan de comptes.	Un postulat concernant l'utilisation de l'argent obtenu par la vente de l'or de la BNS a été retiré.	Base légale existante.	Non.	Réduction de la dette, de la charge d'intérêts et du découvert.
<b>Valais 1157</b>	Décision définitive. Comtes 2004 acceptés par le parlement.	Non, bien qu'il y ait eu des propositions pour un versement d'une part aux communes. Grand Conseil a finalement suivi le gouvernement.	Enregistré dans les comptes de l'Etat 2004 selon les mêmes règles que pour les bénéfices ordinaires de la BNS.	Non.	Remboursement de la dette cantonale.
<b>Zug 123</b>	Kantonsrat entscheidet Ende Juni 2006.	Motion SVP wurde vom Kantonsrat nicht erheblich erklärt, die eine Beteiligung der Gemeinden verlangte.	Geltendes Recht, Verbuchung über laufende Rechnung.	Nein.	Äufnung freien Eigenkapitals (zur Abfederung der Mehrbelastung durch die NFA).
<b>Zürich 1597</b>	Entscheid Regierungsrat.	Parlamentarische Initiative (SP) „Stiftung Zukunft Zürich“ wurde vom Kantonsrat vorläufig unterstützt und an Kommission überwiesen.	Entscheid der Regierung basiert auf geltendem Recht.	Nein.	Schuldenabbau und Verminderung der Neuverschuldung. (PI fordert, mit 300 Mio eine Stiftung zur Unterstützung des Zürcher Bildungs- und Wirtschaftsstandortes zu gründen).

Quelle: Sarganserländer vom 03.05.06, eigene Erhebungen.